# This Page Is Inserted by IFW Operations and is not a part of the Official Record

## **BEST AVAILABLE IMAGES**

Defective images within this document are accurate representations of the original documents submitted by the applicant.

Defects in the images may include (but are not limited to):

- BLACK BORDERS
- TEXT CUT OFF AT TOP, BOTTOM OR SIDES
- FADED TEXT
- ILLEGIBLE TEXT
- SKEWED/SLANTED IMAGES
- COLORED PHOTOS
- BLACK OR VERY BLACK AND WHITE DARK PHOTOS
- GRAY SCALE DOCUMENTS

## IMAGES ARE BEST AVAILABLE COPY.

As rescanning documents will not correct images, please do not report the images to the Image Problem Mailbox.

## WELTORGANISATION FÜR GEISTIGES EIGENTUM Internationales Büro

INTERNATIONALE ANMELDUNG VERÖFFENTLICHT NACH DEM VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS (PCT)

(51) Internationale Patentklassifikati n 6:

A61K 35/78, 33/14, 31/205, 33/42

(11) Internationale Veröffentlichungsnummer:

WO 97/46246

(43) Internationales Veröffentlichungsdatum:

11. Dezember 1997 (11.12.97)

(21) Internationales Aktenzeichen:

PCT/EP97/02849

A1

(22) Internationales Anmeldedatum:

2. Juni 1997 (02.06.97)

(30) Prioritätsdaten:

196 22 708.9 196 48 232.1 5. Juni 1996 (05.06.96)

DE DE 21. November 1996 (21.11.96)

(71) Anmelder (für alle Bestimmungsstaaten ausser US): TOMI-FARM S.R.L. [IT/IT]; Via Rossini, 8, I-20122 Milano (IT).

(72) Erfinder; und.

(75) Erfinder/Anmelder (nur für US): TOMIC, Dobrivoje [DE/IT]; Via Rossini, 8, I-20122 Milano (IT).

(74) Anwalt: BIANCHETTI, Giuseppe; Studio Consulenza Brevettuale, Via Rossini, 8, I-20122 Milano (IT).

(81) Bestimmungsstaaten: AL, AM, AT, AU, AZ, BA, BB, BG, BR, BY, CA, CH, CN, CU, CZ, DE, DK, EE, ES, Fl, GB, GE, GH, HU, IL, IS, JP, KE, KG, KP, KR, KZ, LC, LK, LR, LS, LT, LU, LV, MD, MG, MK, MN, MW, MX, NO, NZ, PL, PT, RO, RU, SD, SE, SG, SI, SK, TJ, TM, TR, TT, UA, UG, US, UZ, VN, YU, ARIPO Patent (GH, KE, LS, MW, SD, SZ, UG), eurasisches Patent (AM, AZ, BY, KG, KZ, MD, RU, TJ, TM), europäisches Patent (AT, BE, CH, DE, DK, ES, FI, FR, GB, GR, IE, IT, LU, MC, NL, PT, SE), OAPI Patent (BF, BJ, CF, CG, CI, CM, GA, GN, ML, MR, NE, SN, TD, TG).

#### Veröffentlicht

Mit internationalem Recherchenbericht. Vor Ablauf der für Änderungen der Ansprüche zugelassenen Frist. Veröffentlichung wird wiederholt falls Änderungen eintreffen.

(54) Title: COMPLEX PREPARATIONS CHARACTERISED BY A BETAIN CONTENT

(54) Bezeichnung: KOMPLEXE ZUBEREITUNGEN GEKENNZEICHNET DURCH EIN GEHALT AN BETAIN

(57) Abstract

Preparations, especially for topical use, containing a) ion-containing compounds, b) astringent, bonding and adhesive agents, c) possibly lipotropic compounds, antimycotic, anti-inflammatory and plant components, having a betaine content.

#### (57) Zusammenfassung

Zubereitungen, besonders zur topischen Anwendung, enthaltend a) ionenhaltige Verbindungen, b) adstringierende Binde- und Haftmittel, c) gegebenenfalls lipotrope Verbindungen, antimykotische, entzündungshemmende pflanzliche Komponente, gekennzeichnet durch ein Gehalt an Betain.

#### LEDIGLICH ZUR INFORMATION

Codes zur Identifizierung von PCT-Vertragsstaaten auf den Kopfbögen der Schriften, die internationale Anmeldungen gemäss dem PCT veröffentlichen.

AL	Albanien	ES	Spanien	LS	Lesotho	SI	Slowenien
AM	Armenien	FI	Finnland	LT	Litauen	SK	Slowakei
АT	Osterreich	FR	Frankreich	LU	Luxemburg	SN	Senegal
AU	Australien	GA	Gabun	LV	Lettland	SZ	Swasiland
ΑZ	Aserbaidschan	GB	Vereinigtes Königreich	MC	Monaco	TD	Tschad
BA	Bosnien-Herzegowina	GE	Georgien	MD	Republik Moldau	TG	Togo
BB	Barbados	GH	Ghana	MG	Madagaskar	TJ	Tadschikistan
BE	Belgien	GN	Guinea	MK	Die ehemalige jugoslawische	TM	Turkmenistan
BF	Burkina Faso	GR	Griechenland		Republik Mazedonien	TR	Türkei
BG	Bulgarien	HU	Ungarn	MI.	Mali	TT	Trinidad und Tobago
BJ	Benin	ΙE	irland	MN	Mongolei	UA	Ukraine
BR	Brasilien	IL	Israel	MR	Mauretanien	UG	Uganda
BY	Belarus	IS	Island	MW	Malawi	US	Vereinigte Staaten von
CA	Kanada	17	Italien	MX	Mexiko	O.S	Amerika
CF	Zentralafrikanische Republik	JР	Japan	NE	Niger	UZ.	Ushekistan
CG	Kongo	KE	Kenia	NL	Niederlande	VN	Vietnam
CH	Schweiz	KG	Kirgisistan	NO	Norwegen	YU	Jugoslawien
CI	Côte d'Ivoire	KP	Demokratische Volksrepublik	NZ	Neusceland	ZW.	Zimbahwe
CM	Kamerun		Korea	PL.	Polen	2.44	Zimbabwe
CN	China	KR	Republik Korea	PT	Ponugal		
CU	Kuba	KZ	Kasachstan	RO	Rumanien		
CZ	Tschechische Republik	LC	St. Lucia	RU	Russische Föderation		
DE	Deutschland	L	Liechtenstein	SD	Sudan		
DK	Dilnemark	LK	Sri Lanka	SE	Schweden		
EE	Estland	LR	Liberia	5G	Singapur		
				0.0	ompape.		

## KOMPLEXE ZUBEREITUNGEN GEKENNZEICHNET DURCH EIN GEHALT AN BETAIN

Die Erfindung betrifft komplexe Zubereitungen zur topischen, intrakorporalen oder oralen Behandlung, Beinflussung, Erhaltung und Verbesserung von Zellfunktion, zellularem Stoffwechsel, physiologischen Prozessen, Mikrozirkulation, Immunität, Homeostase und/oder Vorbeugung, Heilung, Pflege verschiedener gewebsschädigender Manifestationen, Gewebsveränderungen und -deformationen, hervorgerufen/entstanden durch exogene und/oder endogene Faktoren bei Mensch und Tier.

Es ist bekannt, dass es Mittel und Zubereitungen 10 zur Behandlung und/oder Verbesserung der Zellfunktion, physiologischen Prozessen oder der Immunität gibt. Bekanntlich gibt es auch topische Mittel zur oberflächlichen Anregung der Durchblutung oder zur Heilung und Pflege des menschlichen und tierischen 15 Körpers. Die Grundlage dieser Mittel, insbesondere bei den Dermatika, bilden in der Regel Antibiotika, Kortisone, Antimykotika und andere oft sehr bedenkliche Komponenten. Oft sind sie sogar wegen ihren Nebenwirkungen kontraindiziert, wie z. B. während der 20 Schwangerschaft oder bei Säuglingen. Diese Mittel sind auch mit anderen Nachteilen verbunden, da sie, wenn überhaupt, nur bei sehr langer Anwendung und unterstützt durch andere Mittel, oder durch eine spezielle Diät, eine therapeutische Wirkung aufweisen. Keines dieser 25 bekannten Mittel weist ionenhaltige Zubereitungen auf, welche unter hoh m osmotischen Druck die enthalten n physiologisch notwendigen Stoffe wie aminosäurehaltige Substanzen, Enzyme, Mineralstoffe, Vitamine u. a. durch

10

15

20

25

30

2

die Einwirkung auf die Zellmembran ins Zellinnere und Blutplasma einschleusen können.

Aufgabe der Erfindung ist es, Zubereitungen mit natürlichen Stoffen auf phytobiologischer Basis, insbesondere für die topische Anwendung zur raschen wirksamen Behandlung, Beinflussung, Erhaltung der Zellfunktion, des zellularem Stoffwechsels, der physiologischen Prozesse, der Mikrozirkulation, Immunität, Abwehrkraft, Homeostase und/oder Vorbeugung, Heilung, Pflege verschiedener gewebsschädigender Manifestationen, Gewebsveränderungen und -deformationen, enstanden oder entstehend durch exogene und/oder endogene Einflüsse bei Mensch und Tier, bereitzustellen. welche die Ionen und Wirkstoffe unter hohem osmotisch n Druck in die Gewebe bis in die Zellschicht bringen, die Zellmembran selektiv durchlässig machen Zellinnere und Blutplasma gelangen und mit notwendigen Substanzen, Mineralstoffen, Aminosäuren, Enzymen, Vitaminen, Proteinen, Sauerstoff und/oder anderen Komponenten versorgen und signifikant zur Unterstützung und Förderung physiologischer Vorgänge und zur Wiederherstellung des Gleichgewichtes im Organismus beitragen.

Diese Aufgabe wird durch die erfindungsgemässen Zubereitungen gelöst. Der Stand der Technik kennt ein topisches Mittel zur Behandlung mykotischer, mikrobischer Gewebsschäden (DE 3816442 C2).

Der Erfindung liegen spezielle Zusammensetzungen der Zubereitung n zugrunde. Die erfindungsgemäss n Zubereitungen bestehen aus ionenhaltig n Verbindungen, Salzen, adstringir nden Komponenten, Amphotensiden,

10

15

20

25

3

Binde- und Feuchtigkeitsmitteln, Haftmitteln, aetherischen Oelen, denen gegebenfalls ein oder mehrere zweckentsprechende Stoffe wie Enzyme, Vitämine, Proteine und Hilfskomponenten beigefügt werden können. erfindungsgemässen Zubereitungen sind gekennzeichnet durch die Anwesenheit von ionenhaltigen nich nur Verbindungen, aber besonders aurch die Anwesenheit von lipotropen Wirkstoffen, bevorzugt Betain. Als ionenhaltige Verbindungen und Salze werden die mit Na, Cl, K, Mg, Ca und Phosphat bevorzugt; als Adstringent Tannin, Asparaginsäure, und/oder vorzugsweise Sandelholzöl; als Feuchtigkeitsmittel Glyzerin und als aetherisches (Oel bevorzugt Pfefferminzöl. Als Bindemittel eignet sich unter anderem vorzugsweise Pektin und/oder ein Hydrogel wie z. B. Agargel.

Die erfindungsgemassen Zubereitungen weisen einen vergleichsweise niedrigen bis physiologisch normalen pH-Wert und einen vergleichsweise hohen osmotischen Druck auf. Die erfindungsgemäss zusammengesetzten Komponenten weisen einen überraschend wirksamen synergistischen Effekt auf, wobei die Zellfunktion, der Stoffwechsel, die physiologischen Prozesse und die Mikrozirkulation bei gleichzeitigen Zufuhr und Versorgung aller Gewebe mit wichtigen Substanzen wie Mineralstoffen, Aminosäuren, Dextrose, Enzymen, Vitaminen, Protein n, gefördert werden, was unter anderem besonders bei körperlichen Anstrengungen und gestörtem physiologischen Gleichgewicht sehr vorteilhaft ist.

In d n erfindungsgemässen Zubereitungen können gegebenenfalls auch pflanzliche Extrakte, Emulgatoren, Aminosäur n, Lanolin, Glycin, Cholin, Eucerin,

10

15

20

25

4

Farbstoffe, Wachse, Bakteriostatika, Oele, Starke, Zinn, Eisen, Fette, Gelatine, Konservierungsmittel, Vaseline, Kampfer, Harnstoff, Tenside, Paraffine, u. a. enthalten sein. Der Mengenanteil unter den Komponenten ist unterschiedlich und kann für eine Komponente 0,01 % und für eine andere 20 % und mehr betragen.

Die angegebenen Beispiele erläutern dies näher.

Die erfindungsgemässen Zubereitungen können in ihrer Konsistenz und Darreichungsform eine infundibile und/oder topische Lösung, Salbe, Creme, Gel, Lotion, Puder, Spray, Schaum, Emulsion, Tabletten, Kapseln, textile Wundauflagen, Verbandsmaterial oder teils/gänzlich vermischt mit anderen Mitteln und/oder Stoffen sein. Bei den erfindungsgemässen Zubereitungen können die angegebenen Anteile quantitativ nach oben oder unten schwanken und/oder es können Komponenten ausgelassen und/oder ausgetauscht werden.

Die erfindungsgemässen Zubereitungen unterscheiden sich in ihrer Zusammensetzung und dem daraus resultierenden Wirkungsprinzip und -effekt. Wirkungsablauf, Anwendungsmöglichkeiten, Verträglichkeit Wirtschaftlichkeit grundlegend und von vergleichbaren bekannten Mitteln, insbesondere solchen, die für die topische Anwendung Beeinflussung, Förderung, Erhaltung, und/oder Wiederherstellung der Zellfunktion, der physiologischen Prozesse, der Mikrozirkulation, Immunität im menschlichen und tierischen Gewebe, besorgen.

Als lipotroper Wirkstoff ist Betain als Bestandteil zur Herstellung von schonenden, oberflächenaktiv n, keimhemmenden Körperreinigungsmittel bekannt.

15

20

25

30

Es ist aber als höchst überraschend anzusehen, dass Betain als lipotrope, aminosäurehaltige Substanz in den erfindungsgemässen ionenhaltigen Zubereitungen mittels der Ionen und unter hohem osmotischen Druck die tiefe Zellenschicht erreicht, einen unerwartet hohen Zellen und Nahrstoffaustausch, eine verbesserte Mikrozirkulation und umfangreiche physiologische Vorgange bewirkt. Es ist als überraschend anzusehen, in das Betain nur den angegebenen dass 10 erfindungsgemässen Zubereitungen in die Gewebstiefe dringt und einen wirkunsvollen Einfluss auf die zellulären und physiologischen Vorgänge aufweist.

Es ist als überraschend anzusehen, dass man mitt ls der erfindungsgemässen ionenhaltigen Zubereitungen mit hohem osmotischen Druck wirkungsvolle Substanzen wie Betain, aber auch Enzyme, Vitamine, und andere lebenswichtigen Stoffe, und Elemente, in topischer Form rasch und gezielt verabreichen kann.

klinischen Ergebnisse bestätigen diese Die überraschenden Wirkungen und zeigen eine signifikant verbesserte Mikrozirkulation und verbesserte, gesteigerte physiologische Prozesse auf, die sich besonders an Haut - und Muskelgewebe, Sehnen, Gelenken, bei Heilungsprozessen, manifestieren. überraschenden Ergebnisse können auch neue Wege und Vorteile im immunologischen, hämatologischen und metabolischen Bereich öffnen.

Die überraschende Wirkung der erfindungsgemässen betainhaltigen Zubereitung wurde durch folgende klinischen Tests bestätigt:

Fünfzehn Probandinnen im Alter von 20 bis 58 Jahren

10

6

wurden in drei Gruppen (A, B, und C) zu je fünf Personen aufgeteilt. Alle Probandinnen wiesen an Oberschenkeln das charakteristische Erscheinungsbild der Cellulitis im zweiten und dritten Stadium auf: Kneiftest positiv, matratzenformige Wölbungen im Stehen (zweites Stadium) oder sowohl im Stehen als auch im Liegen (drittes Stadium) mit blossem Auge sichtbar, Hauttonus schlaff. Diese Erscheinungen sind Folge mangelnden, gestörten Zellfunktion und Mikrozirkulation. die zu einer Wasser- und Fettansammlung im Gewebe führt. Die Probandinnen wurden dazu aufgefordert, während der Probezeit ihre Lebensgewohnheiten nicht zu ändern und keine Diäten oder Gymnastik/sportliche Aktivitäten zu beginnen.

- Gruppe A hat auf die betröffen Hautflächen (rechter 15 Oberschenkel) 14 Tage lang einmal täglich erfindungsgemässe ionen-betainhaltige Zubereitung in einer dünnen Schicht aufgetragen und bis zur vollständigen Aufnahme der Haut einmassiert. Der Oberschenkelumfang wurde 20 am ersten und Behandlungstag an einer markierten Stelle gemessen. Schon nach vier Tagen wurde eine sichtbare Straffung und Glättung der Haut festgestellt. Nach 8 Behandlungstagen Verringerung eine deutlich sichtbare war Ausstülpungen an der Hautoberfläche zu bemerken. Nach 14 25 Tagen war die behandelte Hautfläche glatt, geschmeidig, elastisch und straff. Bei allen fünf Probandinnen wurde eine Abnahme des Oberschenkelumfangs von bis zu 3 cm gemessen.
- 30 Grupp B hat die gleiche Behandlung mit einer ionenhaltigen Zubereitung wie unter A), jedoch ohne

10

7

Beigabe von Betain durchgeführt. Nach ca. zehn Tagen wurde bei vier der fünf Probandinnen eine leichte Straffung und Glattung der Haut festgestellt. Nach der 14tägigen Behandlung zeigte sich jedoch keine weitere Veränderung oder Besserung des Erscheinungsbild der Cellulitis.

Gruppe C hat die gleiche Behandlung mit einem betainhaltigen Körperreinigungsmittel durchgefuhrt. Nach 14 Tagen wurde bei keiner der Probandinnen eine Besserung oder eine positive Veränderung festzustellen, weder was die Hautbeschaffenheit noch den Umfang des Oberschenkels betrifft.

Beispiel 1

_		ungefährer Gehalt in %
Betain	1,0	0,1
Hamamelis	1,0	0,1
Glyzerin	20,0	2,0
NaCl	10,0	1,0
MgCl	0,8	0,08
KCl	0,8	0,08
Na4HPO4 · 12H2O	6,0	0,6
Agar	2,0	0,2
Tannin	10,2	1,0
Pfefferminzöl	0,5	0,05
Calendula	1,0	0,1
н20	ad	100,0

8
B ispiel 2

	Komponente		ungefährer Gehalt in %
5	Betain	3,0	0,3
	Lanolin	50	5,5
	Eucerin	50	5,5
	Mandelöl	100	10,0
	Paraffin	100	10,0
10	NaCl	10,2	1,0
	MgCl	0,8	0,08
	KCl	0,8	0,08
	Tannin	10,0	1,0
-	Glyzerin	20,0	2,0
15	Vit. A + D	0,13	0,01
	н <sub>2</sub> 0	ad	100

9 Beispi 1 3

Komponente	Gehalt in gr.	ungefährer Gehalt in %
Betain	10,0	1,0
Harnstoff	3,0	0,3
Ca <sub>3</sub> (PO <sub>4</sub> ) <sub>2</sub>	80,0	8,0
Glyzerin	80,0	8,0
Na <sub>2</sub> HPO <sub>4</sub> ·12H <sub>2</sub> C	7,0	0,7
NaCl	6,5	0,6
MgCl	0,2	0,02
KCl	0,2	0,02
Tannin	12,0	1,2
MgO <sub>2</sub>	2,5	0,25
Pektin	80,0	8,0
Pfefferminzö	1,0	0,1
	chlorid 0,002	0,0002
н20	ađ	100,0

10 Beispiel 4

	Komponente	Gehalt in gr.	ungefährer Gehalt in %
5	Betain	20,0	2,0
	Calendula	0,5	0,05
	Hamamelis	0,5	0,05
	Pektin	30,0	3,0
	Tannin	10,0	1,0
10	Glyzerin	20,0	2,0
	$Na_2HPO_4 \cdot 12H_2O$	6,0	0,6
	MgCl	1,0	0,1
	KCl	1,0	0,1
	NaCl	10,0	1,0
15	Pfefferminzöl	0,5	0,05
	H <sub>2</sub> O	ad	100

11 Beispiel 5

	Komponente Gehalt in	gr.	ungefährer Gehalt in %
5	Betain	20,0	2,0
J	Avena sativa	1,0	0,7
	Echinacea angustifolia	angustifolia 1,0	0,1
	Urtica dioica	1,0	0,1
	Pektin	1,5	0,15
10	NaCl	0,3	0,03
	KCl	0,3	0,03
	MgCl	0,3	0,03
	Pfefferminzöl	2,0	0,2
	CaHPO <sub>4</sub> . 2H <sub>2</sub> O	0,3	0,03
15	Tannin	0,2	0,02
	FeSO <sub>4</sub>	0,02	0,002
	н <sub>2</sub> 0	ad	100

12 Beispi 1 6

Komponente G	ehalt in gr.	ungefährer Gehalt in
Betain	60,0	6,0
Pektin	110,0	11,0
Tannin	15,0	1,5
CaH(PO <sub>4</sub> ) <sub>2</sub>	100,0	10,0
Glyzerin	115,0	11,5
NaCl	14,0	1,4
MgC1	1,0	0,1
KC1	1,0	0,1
$Na_2HPO_4 \cdot 12H_2O$	12,0	1,2
MgO <sub>2</sub>	2,0	0,2
Pfefferminzöl	1,0	0,1
Benzalkoniumchlo	rid 0,002	0,0002
H <sub>2</sub> O	ađ	100,0

### Patentansprüche

- 1. Komplexe Zubereitungen mit folgenden Komponenten:
- a) einer oder mehreren ionenhaltigen Verbindungen und
- 5 lipotropen Substanzen
  - b) einem adstringierenden Mittel, einem Binde- und Haftmittel, einem Feuchtigkeitsmittel und einem oder mehreren aetherischen Oele
- c) gegebenenfalls einer oder mehreren lipotrop n

  Substanzen, Aminosäuren, Proteinen, antimykotischen,
  entzündungshemmenden, pflanzlichen und sonstigen
  zweckentsprechenden Komponenten,

gekennzeichnet durch einen Gehalt an Betain.

- Zubereitungen nach Anspruch 1, dadurch
   gekennzeichnet, dass die Komponente a) Na-, K-, Cl-,
   Mg-, Ca und Phosphatverbindungen oder mindestens eine dieser Verbindungen enthält.
- 3. Zubereitungen nach Anspruch 1 und 2, dadurch gekennzeichnet, dass die Komponente b) als Adstringent Tannin oder eine sauere Verbindung, als Binde- und Haftmittel Pektin oder ein Gel, als aetherisches Oel Pfefferminzöl, oder mindestens eine dieser Komponenten enthält.
- 4. Zubereitungen nach Anspruch 1, 2 und 3, dadurch gekennzeichnet, dass die Komponente c) gegebenenfalls aminosäurehaltige Substanzen, säurehaltige Substanzen, lipotrope Substanzen, Bakteriostatika, Lanolin, Eucerin, pflanzliche Extrakte, Wachse, Farbstoffe, Oele, Starke, Zinn, Eisen, Sulphat-Verbindungen, Gelatine, Fette,
- Harnstoff, Tenside, Paraffine, Vaseline, Sandelholzoel, Kampfer, oder Konservierungsstoffe enthält.

Stoffen.

- 5. Zubereitungen nach Anspruch 1 und 2, dadurch gekennzeichnet, dass sie mindestens 1,0 10 % Betain; 0,6 2,0 % NaCl; 0,02 0,5 % KCl; 0,02 0,5 % MgCl; 0,2 0,5 % MgO; 0,5 2,0 % Tannin; 2,0 20 % Glyzerin;
- 5 3,0 20 % Pektin; 0,6 2,0 % Na<sub>2</sub> HPO<sub>4</sub>.12 H<sub>2</sub>0; 3,0 20 % Ca<sub>3</sub> (PO<sub>4</sub>)<sub>2</sub>; 0,1 0,6 % Pfefferminzöl enthalten./
  - 6. Zubereitungen nach Anspruch 1 bis 5, dadurch gekennzeichnet, dass der pH-Wert 2,5 bis 7,8 beträgt und der osmotische Druck höher als 10 Atm ist.
- 7. Zubereitungen nach Anspruch 1-6, zur Behandlung, 10 Beinflussung, Erhaltung und Verbesserung Zellfunktion, Mikrozirkulation, physiologischer Prozesse, insbesondere an Haut- und Muskelgewebe, Sehnen, Gelenken, und zur Heilung, Pflege und Vorbeugung gewebsschädigender Vorgänge, Gewebs-15 Körperdeformationen, Immunitätsstarkung und Zufuhr notwendiger Mineralstoffe, Vitamine, Enzyme und anderen
- 8. Zubereitungen nach Anspruch 1 bis 7, in Form einer 20 Lösung, Paste, Creme, Emulsion, Gel, Salbe, Puder, Spray, Schaum, Gelatine, Tabletten, Kapseln, textilen Wundauflagen, Verbandsmaterial, auch teils oder gänzlich mit anderen Mitteln vermischt, zur topischen, intrakorporalen oder oralen Anwendung.

## INTERNATIONAL SEARCH REPORT

PCT/EP 97/02849

a classif IPC 6	CATION OF SUBJECT MATTER A61K35/78 A61K33/14 A61K31	/205 A61K33/42	
According to	International Patent Classification (IPC) or to both national classification	lication and IPC	
B EIELDS	SEARCHED		
Minimum doi 1PC 6	cumentation searched (classification system followed by classific $A61K$	ation symbols)	
Documentati	ion searched other than minimum documentation to the extent the	it such documents are included in the fields sea	rohed
Electronic de	ata base consulted during the international search (name of data	base and, where practical, search terms used)	
c pocum	ENTS CONSIDERED TO BE RELEVANT		
Category °	Citation of document, with indication, where appropriate, of the	relevant passages	Relevant to claim No.
Y	DE 38 16 442 A (TOMIC DOBRIVO) November 1989 cited in the application see abstract	E) 23	1-8
Y	DATABASE WPI Section Ch, Week 8315 Derwent Publications Ltd., Lon Class D21, AN 83-35120K XP002042723 2 106 386 (BROOKE R) , 13 Apri see abstract & GB 2 106 386 A (BROOKE R) 13	1 1983	1-8
	rther documents are listed in the continuation of box C.	X Patent family members are listed	in annex.
<u> </u>			
"A" docum cons "E" earlier filing "L" docum white citats "O" docum othe	nent defining the general state of the art which is not sidered to be of particular relevance or document but published on or after the international date nent which may throw doubts on priority claim(s) or his caled to establish the publication date of another ion or other special reason (as specified) ment referring to an oral disclosure, use, exhibition or or means.	"T" later document published after the inter or priority date and not in conflict with cited to understand the principle or the invention.  "X" document of particular relevance; the cannot be considered novel or cannot involve an inventive step when the discument of particular relevance; the cannot be considered to involve an indocument is combined with one or minerits, such combination being obvisin the art.	the approach out the secry underlying the claimed invention of the considered to occurrent is taken alone olaimed invention wentive step when the over other such docu-
*P* docum	ment published prior to the international filing date but than the priority date claimed	*&* document member of the same pater:	
Date of the	actual completion of the international search     October 1997	Date of mailing of the international se 1 5. 10. 97	arch report
	d mailing address of the ISA  European Patent Office, P.B. 5818 Patentlaan 2  NL - 2280 HV Rijswijk  Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl, Fax: (+37-70) 340-3016	Authorized officer Leherte, C	

Form PCT/ISA/210 (second sheet) (July 1992)

#### INTERNATIONAL SEARCH REPORT

Information on patent family members

Intel Intel Application No – PCT/EP 97/02849

Patent document cited in search report	Publication date	Patent family member(s)	Publication date
DE 3816442 A	23-11-89	EP 0342524 A JP 2124834 A	23-11-89 14 <b>-</b> 05-90

Form PCT/ISA/210 (patent family annex) (July 1992)

## INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Intel parles Aktenzeichen
PCT/EP 97/02849

A. KLASSIFI IPK 6	ZIERUNG DES ANMELDUNGSGEGENSTANDES A61K35/78 A61K33/14 A61K31/205	A61K33/42			
		the second day IDM			
	rnationalen Patentklassifikation (IPK) oder nach der nationalen Klassifika	tion und der in n			
B. RECHER	CHIERTE GEBIETE  Pr Mindestprufstoff (Klassifikationssystem und Klassifikationssymbole)				
IPK 6	A61K				
Recherohierte	e aber nicht zum Mindestprüfstoff gehörende Veröffentlichungen, soweit	diese unter die recherchierten Gebiete fa	illen		
		C. C	- thoughto		
Wahrend der	internationalen Recherche konsultierte elektronische Datenbank (Name	e der Datenbank und evil. Verweribete G	<b>3.</b> (**)		
CALCHE	SENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN				
Kategone*	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe de	er in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.		
Υ	DE 38 16 442 A (TOMIC DOBRIVOJE) 23.November 1989 in der Anmeldung erwähnt	•	1-8		
Υ	DATABASE WPI Section Ch, Week 8315	CD.	1-8		
	Derwent Publications Ltd., London, Class D21, AN 83-35120K XP002042723 2 106 386 (BROOKE R), 13.April 19 siehe Zusammenfassung & GB 2 106 386 A (BROOKE R) 13.Apr	983			
□ we	itere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu Inehmen	X Siehe Anhang Patentfamilie	, a — Ideadatum		
**Spätere Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmeldedatum oder dem Prioritätsdatum veröffentlichung der nur zum Verstandnis des der Erfindung zugrundekegenden Prinzips oder der ihr zugrundeliegenden Theorie angegeben ist "X" Veröffentlichung, die geeignet ist, einen Prioritätsanspruch zweitethaft erscheinen zu lassen, oder durch die das Veröffentlichung detum einer scheinen zu lassen, oder durch die das Veröffentlichung detum einer soll oder die aus einem anderen besonderen Grund angegeben ist (wie ausgeführt)  "O" Veröffentlichung, die sich auf eine mündliche Offenbarung, eine Benutzung, eine Ausstellung oder andere Maßnahmen bezieht eine Benutzung, eine veröffentlichung veröffentlichung det veröffentlichung mit einer oder mehreren anderen veröffentlichung, die veröffentlichung mit einer oder mehreren anderen verden "X" veröffentlichung mit einer oder mehreren anderen verden stand diese Veröffentlichung mit einer oder mehreren anderen verden stand diese Veröffentlichung mit einer oder mehreren anderen verden stand diese Veröffentlichung mit einer oder mehreren anderen verden stand diese Veröffentlichung die beanspruchte Erfindung verden stand diese Veröffentlichung mit einer oder mehreren anderen verden stand diese Veröffentlichung die beanspruchte Erfindung verden stand diese Veröffentlichung mit einer oder mehreren anderen verden stand diese Veröffentlichung dieser Veröffentlichung mit einer oder mehreren anderen verden stand diese Veröffentlichung dieser Veröffentlichung dieser Veröffentlichung dieser Veröffentlichung dieser Veröffentlichung dieser Veröffentlichu					
dem	s Abschlusses der internationalen Recherche	Absendedatum des internationalen R			
	7.0ktober 1997	1 5. 10.	97		
Name un	d Postanschrift der Internationalen Recherchenbehörde Europäisches Patentamt, P.B. 5818 Patentlaan 2	Bevollmächtigter Bediensteter			
	Europäisches Patentamt, P.B. 3816 Patentiam 2 NL - 2280 HV Rijswijk Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo ni, Fax: (+31-70) 340-3016	Leherte, C			

Formblatt PCT/ISA/210 (Blatt 2) (Juli 1992)

### INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Angaben zu Veröffentlichungen, die zur selben Patentfamilie gehören

Inter nales Aktenzeichen – PCT/EP 97/02849

Im Recherchenbericht	Datum der	Mitglied(er) der	Datum der
angeführtes Patentdokument	Veröffentlichung	Patentfamilie	Veröffentlichung
DE 3816442 A	23-11-89	EP 0342524 A JP 2124834 A	23-11-89 1 <b>4-</b> 05-90

Formblatt PCT/ISA/210 (Anhang Patentlamshet(Juli 1992)